

## Presseaussendung

5. März 2025

### 2,4 Mio. Euro Unterstützung für Unternehmensgründerinnen und -gründer

LH Mikl-Leitner und WKNÖ Präsident Ecker: „Niederösterreich ist und bleibt das Gründerland Österreichs“

„Niederösterreich ist und bleibt das Gründerland Österreichs. Unser Bundesland bietet Gründerinnen und Gründern den besten Boden, um mit Engagement, Mut und Ausdauer in die unternehmerische Selbständigkeit zu starten. Auf ihrem Weg unterstützen wir sie bestmöglich und tragen so dazu bei, dass sich Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer besser am Markt behaupten können als in vielen anderen Regionen Österreichs“, so Landeshauptfrau Johanna **Mikl-Leitner** und Wolfgang **Ecker**, Präsident der Wirtschaftskammer NÖ (WKNÖ).

Mit der Initiative ‚Gründerland Niederösterreich‘ werden Gründerinnen und Gründer aus und in Niederösterreich auf ihrem Weg in die Selbständigkeit begleitet, die Serviceangebote der Bezirks- und Außenstellen der Wirtschaftskammer Niederösterreich arbeiten dabei Hand in Hand mit den Expertinnen und Experten von RIZ UP, Niederösterreichs Gründeragentur.

Neben der gezielten Beratung in vielen unternehmerischen Belangen, die allen kostenlos zur Verfügung steht, kann sich auch die finanzielle Unterstützung in Niederösterreich sehen lassen, denn seit 8 Jahren unterstützen Land und WKNÖ Unternehmensneugründungen mit dem Gründerzuschuss: „Mit über 2,4 Millionen ausbezahlten Euro konnten wir in den vergangenen acht Jahren gezielt finanzielle Mitteln für Investitionen zur Verfügung stellen, über 2.200 Anträge wurden dabei berücksichtigt. Die Erhöhung der Gründungsförderung auf bis zu 2.000 Euro an Zuschuss vor drei Jahren hat Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer zusätzlich motiviert, diese Unterstützung in Anspruch zu nehmen“, bestätigen Landeshauptfrau Mikl-Leitner und Präsident Ecker.

Der NÖ Gründungszuschuss wird vom Land Niederösterreich zu zwei Drittel und seitens der Wirtschaftskammer Niederösterreich zu einem Drittel finanziert. Die Antragstellung der Gründungsförderung kann einfach und unkompliziert über eine eigene Online-Plattform erfolgen: <https://www.wko.at/noe/f-rderservice/gruendungszuschuss-land-und-wknoe>

Landeshauptfrau Mikl-Leitner zeigt sich erfreut: „Österreichweit findet fast jede fünfte Unternehmensneugründung in Niederösterreich statt. Damit entstehen in herausfordernden Zeiten neue Arbeitsplätze und Wertschöpfung im Land. Damit das weiter so bleibt, wollen wir unseren Unternehmen seitens des Landes verlässlicher Partner bleiben und ihnen die bestmöglichen Rahmenbedingungen bieten.“

„Trotz der vielfältigen Herausforderungen, die auch die heimischen Unternehmen zu spüren bekommen, ist der Unternehmergeist im Land weiterhin ungebrochen. 2024 wurden über 6.600 neue Unternehmen in Niederösterreich gegründet und wir bleiben damit auf hohem Niveau. Dass unsere umfangreichen Services bei den NÖ Gründerinnen und Gründern gut ankommen, zeigt eine Wirtschaftskammer Motivumfrage: Knapp vier von fünf Gründerinnen und Gründern (78,7 Prozent) waren im 2. Halbjahr 2024 mit den Services des „Gründerland NÖ“ „zufrieden“ oder „sehr zufrieden“. informiert WKNÖ Präsident Ecker.

„Niederösterreich ist und bleibt ein Gründerland! Erfreulich dabei ist, dass bei der ‘Überlebensquote‘ die NÖ Gründerinnen und Gründer weiterhin über dem Bundesschnitt liegen: Nach drei Jahren sind weiterhin 79 Prozent am Markt, nach fünf Jahren sind es 69 Prozent – zwei Prozent mehr als im Österreichvergleich“, so Landeshauptfrau Mikl-Leitner und Präsident Ecker.